

Turnen in der Männerriege Seuzach

Männerriegen-Reise 2020



MÄNNERRIEGE SEUZACH
www.mrseuzach.ch

Am Samstag, 5. September, haben wir uns um 7.15 Uhr am Bahnhof in Seuzach zu unserer Männerriegen-Reise versammelt. Unser Präsident und Reiseleiter Bruno Scherrer begrüßte die 22 anwesenden Männerriegler. Mit einigen Minuten Verspätung konnten wir den Zug nach Stein am Rhein besteigen. Das super Wetter hat unsere gute Stimmung noch tatkräftig unterstützt.

In Stein am Rhein sind wir in den Zug von Schaffhausen Richtung St.Gallen umgestiegen, um

Fotohalt beim Bunker.



nach Tägerwilten zu gelangen. Kurz vor neun Uhr sind wir dort angekommen und ins Dorf zum Café Walz marschiert, wo wir uns mit Kaffee und Gipfeli verwöhnten. Während dieser Kaffeepause haben wir zwei Wandergruppen

bestimmt. Vier Turner, welche eine einfachere Route nach Ermatingen vorzogen, haben den Wanderweg am Seeufer entlang unter die Füsse genommen. Zuerst gings retour zum Bahnhof und dem Untersee entlang nach Triboltingen. Die herbstliche Morgensonne hat uns herrlich erwärmt und je länger je mehr ins „Schwitzen“ gebracht. Bereits waren auch schon viele Wanderlustige und sehr viele Biker unterwegs. Das wunderschöne Freibad Richtung Bahnhof Triboltingen ist für eine Badetour bestens zu empfehlen. Dann sind wir beim „Bunker“ vorbei gekommen und haben uns dort von Otto Kobelt ablichten lassen.

Die Fernsicht und der Ausblick über den Untersee nach Gottlieben und die Gemüseplantagen der Firma Biotta bis zur Insel Reichenau, der Gemüse-Goldkammer Süddeutschlands, zeigte uns, dass wir in einem der schönsten

Länder leben dürfen. Und weiter gings Richtung Ermatingen, unserem Ziel Nummer Zwei, und dem Weinmuseum Vinorama.

Die zweite Gruppe unterwegs von Tägerwilten nach Ermatingen.



Die zweite Gruppe startete hinauf Richtung „Burgruine Castell“ und in die Obstplantagen oberhalb der Weinberge, die dem Thurgau den Namen „Obstindien“ verleihen. Unter kundiger Reiseleitung durch unseren Hobbywinzer Bruno Scherrer ging es oberhalb

besichtigen.

In einem wunderschönen, neu restaurierten Nebengebäude ist seit kurzem das Vinorama untergebracht (www.vinorama-ermatingen.ch). Auf dessen Terrasse wurde uns von der Gastgeberin und Geschäftsführerin mit einigen

Blick von hoch über den Rebbergen über den Bodensee.



der Rebberge via Triboltingen ebenfalls zum Weinmuseum in Ermatingen. Die Trauben haben sich an den Rebstöcken hängend von der Sonne verwöhnen lassen, um noch an ihrem Zuckergehalt zu arbeiten. Sie waren bei der Verkostung noch recht säuerlich.

Besuch im Vinorama

In Ermatingen steht das mit gros-

Häppchen zuerst der Müller-Thurgau Weisswein „Chretzerwy“ vom Weingut Grüninger kredenzt. Sein Name leitet sich vom Fisch „Chretzerli“ ab, einer regionalen Spezialität aus dem Untersee. Anschliessend genossen wir einen weissen „Eibling“ (von lat. albus, weiss), hergestellt aus einer alten Rebsorte, die bereits von den Römern im Moselgebiet angebaut

Im Rosengarten des Museums.



sem Aufwand restaurierte, klassizistische Haus Phönix, mit Remise und einem wunderschönen Rosengarten der Stiftung „Museum Ermatingen“. In der Remise werden seit November 2003 die Geschichte der Urproduktion (Fischerei, Jagdwesen, Waldwirtschaft und Landwirtschaft) mit Schwerpunkt Landwirtschaft im Thurgau, die Geschichte des Weinbaus am Bodensee und die Entwicklung einer dörflichen Gemeinschaft am Beispiel Ermatingen dargestellt. Die Wohnausstellung „Wohnen um 1900“ ist seit Ende Mai 2011 im Haus Phönix zu

worden ist und bis ins Mittelalter die häufigste deutsche Rebsorte war. Als reichhaltiger Trauben-träger war sie früher beliebt bei denen, die den Zehnten in Wein entrichten mussten. Zu guter Letzt folgte ein Zweigelt, der ebenfalls in der Region angebaut wird. Natürlich wurde zwischenzeitlich immer wieder feinstes Quell-Wasser getrunken, um den Alkoholpegel in Grenzen zu halten.

Die Welt ist klein

Frisch gestärkt nahmen wir den Aufstieg zum Napoleon Arenenberg in Angriff. Im Bistro Louis

Napoleon angekommen trafen wir noch weitere Seuzacher, die dort ein zweitägiges Seminar verbrachten. Wie klein die Welt doch ist. Nach einer feinen Mahlzeit und Kaffee machten wir uns gemeinsam auf nach Mannenbach. Nochmals teilte sich die Gruppe auf. Einige Männerriegler bestiegen hier das Schiff nach Stein am Rhein, die anderen wanderten noch bis nach Berlingen, wo sich dann die ganze Gruppe auf dem Schiff vereinte. In Stein am Rhein machten wir noch einen Kurzbe-

Abschluss am Bahnhof Stein am Rhein.



such im Weinlädeli, wo uns nochmals eine Erfrischung kredenzt wurde, bevor wir etwas ermüdet zum Bahnhof gingen um nach Seuzach und nach Hause zu gelangen.

Es war ein super Tag unter vielen tollen Kameraden und mit guten Gesprächen. Ganz herzlichen Dank allen Teilnehmern und vielen Dank an die beiden Organisatoren Bruno Scherrer und Walter Ochsner.

Rolf Lüscher
Kassier Männerriege

Intensiv-schöne Fussballstunden geniessen

Swiss Soccer Camp in den Herbstferien



www.fcseuzach.ch

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und lehrreiche, intensiv-schöne Fussballstunden im Rolli. Also meldet Euch doch sofort an und sichert Euch Euren Trainingsplatz.



Sportliche Grüsse

Luigi Ponte

Vom 5. bis am 9. Oktober 2020 findet auf dem Rolli das Junioren Soccer Camp statt. Die Organisation übernimmt die swiss sportssystem AG unter der Camp-Leitung von Luigi Ponte. Alle Informationen findet Ihr auf der Homepage www.swiss-soccercamp.ch/camps/seuzach/.

Agenda

1. Mannschaft

Meisterschaft 2. Liga Interregional – Gruppe 6

Sonntag, 4. Oktober

14.00 Uhr FC Widnau vs. FC Seuzach

Samstag, 10. Oktober

17.00 Uhr FC Seuzach vs. FC Wil 1900 II

Samstag, 17. Oktober

18.00 Uhr FC Bassersdorf vs. FC Seuzach

Samstag, 31. Oktober

17.00 Uhr FC Seuzach vs. FC United Zürich

Samstag, 7. November

16.30 Uhr FC Kreuzlingen vs. FC Seuzach

Samstag, 14. November

17.00 Uhr FC Seuzach vs. FC Amriswil

Cup-Qualifikation 1. Runde

Samstag, 21. November

17.00 Uhr FC Seuzach vs. FC Adliswil (2. Int.)

Swiss Soccer Camp in den Herbstferien

Montag bis Freitag, 5. bis 9. Oktober:

Fussballplatz Rolli, Organisation swiss sportssystem AG unter der Camp-Leitung von Luigi Ponte.

Informationen auf www.swiss-soccercamp.ch.

Interner Trainertag

Samstag, 21. November:

Ausbildungstag für unsere Trainer mit anschliessendem Abendessen.

Einladung und Programm folgen auf www.fcseuzach.ch.

KiFu Chlausturnier

Samstag, 28. November:

Internes Junioren-Turnier, G- bis E-Junioren in der Mehrzweckhalle Hettlingen. Eltern übernehmen dabei die Rolle der Trainer.

Einladung und Programm folgen auf www.fcseuzach.ch.

Aktuelle Informationen auf www.fcseuzach.ch.

Harte Smashes und Big Points

Wie ein Phönix aus dem Lockdown



Nach dem Lockdown vibrierten die Beine der Herrenmannschaft unaufhörlich. Die aufgestaute Energie musste raus! Alte Gewohnheiten – Unihockey und Fussball in der Zwischensaison – wurden über den Haufen geworfen. Von Beginn weg wurde der Körper gestählt (die Krankenkasse dankt!), die Bänder gedehnt und das Selbstvertrauen aufgebaut. Doch das war noch nicht alles: Kurz vor der Abstimmung zur Begrenzungsinitiative haben wir uns mit einem griechischen Top-Spieler verstärkt.

Beim Städtli-Turnier in Baden wurden die letzten Feinabstimmungen vorgenommen, und sogleich mit dem 2. Platz belohnt. Schlag auf Schlag geht es nun weiter: Die Cupspiele stehen an und die Meisterschaft startet am 17. Oktober.



Die Saison steht vor der Türe.

Was wir für eine erfolgreiche Saison noch brauchen? Dich! Fans, die kräftig Stimmung machen (siehe Spielplan auf www.vbcseuzach.ch).

Wir freuen uns auf harte Smashes und Big Points!

Gilles Wolfensberger
VBC Seuzach